

Thomas Schauer / Claus und Stefan Caspari

DER ILLUSTRIERTE

PFLANZEN

FÜHRER

DER BLV-
KLASSIKER –

jetzt mit über

300 neuen Arten





100 Arten,

Illustrationen

blv





Blüten weiß

Zu den weißen Blüten zählen ebenso cremefarbene Tönungen sowie ganz schwache andere Farbnuancen.

	Blütenblätter 4 oder weniger	22
	Blütenblätter 5 oder mehr	42
	Blüten spiegelsymmetrisch	88
	Dichte Blütenstände	98





Blüten gelb

Hier werden alle gelben und leicht orangefarbenen Nuancen eingereiht.

	Blütenblätter 4 oder weniger	124
	Blütenblätter 5 oder mehr	136
	Blüten spiegelsymmetrisch	168
	Dichte Blütenstände	194





Blüten rot

Hier wurden alle rötlichen Nuancen eingereiht, lediglich lila bzw. violette Tönungen bleiben ausgespart.

	Blütenblätter 4 oder weniger	228
	Blütenblätter 5 oder mehr	238
	Blüten spiegelsymmetrisch	272
	Dichte Blütenstände	300

Blüten blau, lila, violett

Gerade im Grenzbereich Rot/Blau gibt es schwer zuzuordnende Mischfarben. Solche Arten wurden in beide Gruppen aufgenommen. Dennoch ist es ratsam, in allen Zweifelsfällen auch in anderen infrage kommenden Gruppen zu suchen.

	Blütenblätter 4 oder weniger	322
	Blütenblätter 5 oder mehr	332
	Blüten spiegelsymmetrisch	360
	Dichte Blütenstände	382






Kräuter: Blüten grün, braun oder unscheinbar

Hier stehen Kräuter, deren Blüten nicht durch eine der vorgenannten Farben auffallen. Gleichwohl können Blütenteile punktuell eine intensivere Färbung zeigen, z. B. auf der Lippe von Orchideen.

	Grüne, braune oder unscheinbare Blüten	398
---	--	-----

Gräser, Bäume, Sträucher und Zwergsträucher

Als eigene Gruppen werden die Gräser und Grasartigen, die Nadelbäume, die Laubbäume, die Sträucher und die Zwergsträucher behandelt. Bei den Bäumen und Sträuchern erfolgt keine weitere Einteilung nach Blütenfarben, um eine zu starke Aufsplitterung dieser relativ kleinen Gruppen zu vermeiden. Zudem ist der Blühaspekt der meisten Bäume und Sträucher nur kurz und für eine Bestimmung meist von geringerer Bedeutung.

	Gräser und Grasartige	446
	Nadelbäume	496
	Laubbäume	500
	Sträucher	512
	Zwergsträucher (Wuchshöhe bis zu 1 m)	534